

Plattlinger Anzeiger vom 25.05.2010

# Theaterverein besichtigte das Wasserwerk

Franz Brem führte die Besucher kompetent herum – Anschließender Stammtisch

Osterhofen. (da) Nicht oft hat man die Gelegenheit, das Innenleben des Wasserturms der Stadt Osterhofen zu besichtigen. Der Theaterverein nahm das Angebot der Stadtwerke zu einer kostenlosen Führung deshalb gerne an.

Was geschieht im Wasserturm? Welche Ausmaße hat er? Wie viel Wasser befindet sich darin? – All diese Fragen wurden bei der Führung durch einen Mitarbeiter der Stadtwerke Osterhofen, Franz Brem, beantwortet.

Die kompetenten Erklärungen von Franz Brem, der den Wasserturm der Stadt Osterhofen bestens kennt, begeisterten die aufmerksamen Besucher. Ob die Dosierung der Zusp eisung, die Wasserbeschafftheit oder die verwendeten Materialien der Wasserleitungen, alles wurde den Mitgliedern des Theatervereins verständlich erklärt. Schade war nur, dass trübes Wetter einen schönen Ausblick über die Stadt und das Umland verwehrte.

## Geplantes Museum beeindruckte Gäste

Zum Abschluss der Führung konnte das noch in der Entstehungsphase befindliche Museum der Stadtwerke besichtigt werden.

Bei den diversen Gegenständen wusste Brem bei seinen Erklärungen noch die eine oder andere Anekdote



Die Mitglieder des Theatervereins Osterhofen waren vom Innenleben des Wasserturms und den kompetenten Ausführungen von Franz Brem (r.) begeistert. (Foto: da)

zu berichten. Die anwesenden Theatervereinsmitglieder, teils auch von der guten Führung beeindruckter Bürger, waren alle das erste Mal im Wasserturm und so- wohl vom Objekt Wasserturm als auch von der guten Führung beeindruckt. Beim anschließenden Stammtisch im Gasthaus Altenarbeiten.